

Kleine Anfrage betreffend Lichtsignalanlage Holbeinplatz

06.5087.01

Die Lichtsignalanlage am Holbeinplatz hat von der Leimenstrasse her ein Vorsignal. Es sichert die in die Leimenstrasse einmündende Nebenfahrbahn des Schützengrabens ab.

Seit der Sanierung des Spalenrings, bei welcher die Autodurchfahrt Oberwilerstrasse - Leimenstrasse mittels baulicher Massnahmen verunmöglicht wurde, ist der Autoverkehr in der Leimenstrasse massiv zurückgegangen. Ebenso zeigen Beobachtungen, dass der einmündende Verkehr aus der Nebenfahrbahn Schützengraben marginal ist.

Die Notwendigkeit des Vorsignals ist somit nicht mehr gegeben. An der Kreuzung Schwarzwaldallee - Egliseestrasse hatten wir bis vor ein paar Jahren eine analoge Situation, notabene auch mit Fussgängerstreifen und der Buslinie 36. Dort wurde das Vorsignal entfernt. Es zeigt sich, dass es ohne Vorsignal problemlos funktioniert.

Ich bitte deshalb den Regierungsrat zu prüfen und zu berichten,

- ob das Vorsignal in der Leimenstrasse entfernt werden kann?
- ob die Einmündung der Nebenfahrbahn des Schützengrabens in die Leimenstrasse mit „kein Vortritt“ abgesichert werden kann?
- ob den vielen Velofahrenden in der Leimenstrasse, Richtung Holbeinplatz, mit einem Radstreifen das Vorfahren rechts der Kolonne ermöglicht werden kann?

Brigitte Heilbronner-Uehlinger